



Pressemitteilung

Oktober 2013

Deutsche Rohstoff: Tekton beendet weitere fünf Horizontalbohrungen

Alle Bohrungen erreichen ölführende Schicht/Kürzere Bohrzeit dank abschnittsweisem Bohren

Heidelberg/Denver. Die seit Ende August laufenden fünf Horizontalbohrungen von Tektons Pavistma-Bohrplatz sind gestern erfolgreich abgeschlossen worden. Die ölführenden Codell- bzw. Niobrara-Schichten wurden sämtlich erreicht, wobei die geplante Bohrzeit deutlich unterschritten werden konnte. Die fünf Bohrungen werden im Laufe des Oktobers fertiggestellt und voraussichtlich bis Mitte November mit der Produktion von Öl und Gas beginnen.

Tekton testete bei diesen Bohrungen erstmals einen neuen abschnittsweisen Bohrablauf („Batch-Drilling“). Anstatt wie üblich eine Bohrung nach der anderen vollständig fertigzustellen und dann das Bohrgerät aufwändig umzusetzen, wurden die Bohrungen in Abschnitte eingeteilt und dann jeweils der gleiche Abschnitt für alle fünf Bohrungen gebohrt. Durch die Montage des Bohrgeräts auf Schienen können die Abschnittswchsel mit sehr kurzen Umrüstzeiten erfolgen. Durch dieses Vorgehen verbessern sich die Abläufe deutlich. Insbesondere reduziert sich die Anzahl der Stunden, die verschiedene Dienstleister vor Ort sein müssen sowie die Zeiten, in denen Ausrüstung umgebaut wird.

Dieses neuartige Verfahren ist aus anderen Ölfeldern in den USA bekannt. Tekton ist aber das erste Unternehmen, welches das Batch-Drilling-Verfahren im Wattenbergfeld angewendet hat. Im Ergebnis gelang es, die Bohrungen schneller und damit auch zu geringeren Kosten zu durchzuführen. Während Tekton entsprechend dem Industriestandard mit 14 Tagen Bohrzeit kalkuliert, genügten für die jetzt abgeschlossenen Bohrungen etwa 10,5 Tage pro Bohrung.

Am heutigen Montag wird das Bohrgerät zum nahe gelegenen Bohrplatz Frye Farms gebracht, wo in den nächsten Tagen drei weitere Bohrungen beginnen werden. Tekton plant eine Bohrung in die sogenannte Codell-Schicht niederzubringen, zwei in die Niobrara-Zone. Der Anteil von Tekton an diesen Bohrungen beläuft sich auf 98,5%. Ein zweites Bohrgerät wird voraussichtlich Mitte November von einem weiteren Bohrplatz (Diamond Valley East) mit Bohrungen beginnen.

Jerry Sommer, CEO von Tekton Energy, kommentierte: „Wir sind sehr erfreut über die bisherigen Ergebnisse unseres Horizontalbohrprogramms. Unser Team hat die ersten sieben Bohrungen schneller und billiger gebohrt, als es aufgrund der Erfahrungen anderer, auch sehr großer Unternehmen zu erwarten gewesen wäre.“

Heidelberg, 14. Oktober 2013



Die im Entry Standard notierte **Deutsche Rohstoff** baut einen neuen Rohstoffproduzenten auf. Schwerpunkte sind Öl & Gas und sogenannte Hightech-Metalle wie Wolfram, Zinn und Seltenerden. Alle Projekte befinden sich in politisch stabilen Ländern mit hohen Umweltstandards. Das Geschäftsmodell gründet auf der (Wieder-) Erschließung von Vorkommen, die bereits in der Vergangenheit gut erkundet worden sind. Weitere Informationen zur Deutsche Rohstoff unter www.rohstoff.de.

Kontakt:

Horst Koppelstätter
Koppelstätter Kommunikation GmbH
Friedrichstraße 2, 76530 Baden-Baden
Tel. (07221) 97372 11
Fax (07221) 97372 22
hok@koppelstaetter-kommunikation.de

Dr. Thomas Gutschlag
Deutsche Rohstoff AG
Friedrich-Ebert-Anlage 24, 69117 Heidelberg
Tel. (06221) 87 100-0
Fax (06221) 87 100-22
info@rohstoff.de www.rohstoff.de